

Heureka! – Mensch und Natur

Schülerinnen und Schüler des Neuen Gymnasiums Oldenburg bei „Heureka!“ landesweit wiederum sehr erfolgreich

Text: B. Sturm (NGO)

Bild: Neues Gymnasium Oldenburg



Foto: Die erfolgreichen schulischen Siegerinnen und Sieger (v.l.n.r.): Theo Faubel (schulinterner Sieger Jahrgang 7), Aaron Trinkts (3. Landesplatz Jahrgang 5), Leonard Viehöver (2. Landesplatz Jahrgang 8), Hanna Minssen (schulinterne Siegerin Jahrgang 5), Ole Freytag (schulinterner Sieger Jahrgang 8), Lina Zalikowski (schulinterne Siegerin Jahrgang 6); im Hintergrund Chemie- und Physiklehrer Dr. Bernhard Sturm

Schülerinnen und Schüler der 5. bis 8. Jahrgänge waren Ende 2022 aufgerufen, sich am bundesweiten naturwissenschaftlichen Schülerwettbewerb „Heureka! – Mensch und Natur“ zu beteiligen. Von den Veranstaltern wurden mittlerweile die für das Neue Gymnasium Oldenburg sehr erfreulichen Ergebnisse bekanntgegeben. Die Schule kann sich neben vielen guten Ergebnissen ebenfalls über zwei niedersächsische Landessieger freuen. Aaron Trinkts belegte den 3. Landesplatz im Jahrgang 5 und Leonard Viehöver wurde 2. Landessieger im Jahrgang 8. Insgesamt nahmen am Neuen Gymnasium 143, also fast ein Drittel, der angesprochenen Schüler/innen teil. Der Wettbewerb hat am Neuen Gymnasium Oldenburg mittlerweile eine 10-jährige Tradition.

Im Ankreuztest waren 45 naturwissenschaftliche Fragen in 45 Minuten zu beantworten. Diese wurden zu den Themen Mensch, Tier, Umwelt, Technik und Fortschritt gestellt. Konkret zu klären gab es zum Beispiel, welches innere Organ Giftstoffe aus dem Blut filtert (die Niere),

welche Großkatze in freier Wildbahn einen Kolibri sehen könnte (ein Jaguar), welcher Planet der größte in unserem Sonnensystem ist (Jupiter) und was für ein funktionierendes GPS-System nötig ist (Satelliten).

Die Urkunden und Preise konnten allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern inzwischen übergeben werden. Die beteiligten Fachlehrerinnen und Fachlehrer gratulieren allen ganz herzlich!

Der Name des Wettbewerbs geht auf den griechischen Mathematiker, Physiker und Ingenieur Archimedes von Syrakus (287-212 v. Chr.) zurück, welcher der Legende nach das Auftriebsprinzip in der Badewanne entdeckte und anschließend „Heureka!“ („Ich hab’s gefunden!“) gerufen haben soll. Veranstaltet wird der Wettbewerb von der Makiri GmbH unter der wissenschaftlichen Betreuung von Dr. Michael Riemer vom Institut für Physik der Atmosphäre an der Universität Mainz.

Links:

<http://www.inkas-berlin.de/heureka-wettbewerb.html>
(Homepage des Heureka!-Wettbewerbs)